

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung vom 07.06.2018

Beschlüsse zum Umbau – Sanierung des Rathauses

Der Auftrag für die Wärmedämmverbundsystem – Außenputzarbeiten wurde an die Firma Breithaupt, Sexau vergeben (49.893,61 €).

Der Auftrag für die Natursteinarbeiten wurde an die Firma Gutmann, Endingen vergeben (36.376,43 €).

Der Auftrag für die Putz- und Stuckarbeiten –innen- wurde an die Firma Breithaupt, Sexau vergeben (25.003,33 €).

Der Auftrag für die Fliesen- und Plattenarbeiten wurde an die Firma Gerber, Herbolzheim vergeben (29.563,82 €).

Der Auftrag für die Estricharbeiten wurde an die Firma Esbo, Freiburg vergeben (12.661,01 €).

Der Auftrag für die Innentüren Metallzargen wurde an die Firma Becherer, Elzach vergeben (16.005,98 €).

Der Auftrag für die Innentüren Holz-Glas wurde an die Firma Becherer, Elzach vergeben (53.312,00 €).

Der Auftrag für die Metallbauarbeiten-Brandschutzverglasung innen - wurde an die Firma Winterhalter und Maurer, Malterdingen vergeben (21.485,45 €).

Der Auftrag für die Metallbauarbeiten-Schlosser wurde an die Firma Gebr. Burger, Freiburg vergeben (55.857,60 €).

Der Auftrag für die Malerarbeiten wurde an die Firma Stipsitz, Simonswald vergeben (48.393,85 €).

Der Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten wurde an die Firma Oschwald, Waldkirch vergeben (28.573,92 €).

Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten wurde an die Firma Busch, Wyhl vergeben (113.342,60 €).

Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten-Brandschottungen wurde an die Firma BST Rinklin, Bahlingen vergeben (8.973,79 €).

Der weiteren Planung und Ausschreibung der Teeküchen und Garderoben in den einzelnen Geschossen wurde zugestimmt.

Weitere Beschlüsse aus der Sitzung:

Die Verordnung des Regierungspräsidiums Freiburg zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung) wurde zur Kenntnis genommen. Es wurde darauf hingewiesen, dass das Grundstück Flst. Nr. 614, Wassergäble bereits mit einer Erlebnisanlage mit Wassertretbecken bebaut ist. Weitere Bedenken und Anregungen wurden nicht erhoben.

In den Jahren 2019 bis 2021 sollen Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 150.000,00 € für weitere Kanalsanierungen eingeplant werden.

Der Gemeinderat beschloss die Anschaffung eines Ritterturms (6.825 €) von der Firma Ziegler für den Kinderspielplatz „Moos“.

Der Befreiung für die Überschreitung der Wandhöhe für Neubau eines 3- Familienwohnhauses mit 2 Vollgeschossen (Bauvoranfrage) in der Dorfstraße 92 – Flst.Nr. 2325 - wurde nicht zugestimmt. Es wurde zusätzlich für die weitere Planung darauf hingewiesen, dass die Traufhöhe bis zur Unterkante Dachkonstruktion / Schnittpunkt Außenmauerwerk gerechnet wird. Die Grund- und Geschossflächenzahl ist einzuhalten.

Dem Neubau einer 3fach-Garage im Wassergäble 5 – Flst. Nr.621/4 – wurde zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen der Gemeinde erteilt.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 07.06.2018

Die beiden Kleingärten wurden an zwei Bewerber vergeben.

Die Spenden an die Brandopferfamilien wurden von Gemeinde aufgerundet.

Der Gemeinderat beschloss ein Teilgrundstück im Vordersexauer Weg den Bauherren zum Kauf anzubieten.

Der Gemeinderat stimmte dem Erwerb eines landwirtschaftlichen Grundstücks zu.